Zeitschrift: Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins

Zentralschweiz

Herausgeber: Historischer Verein Zentralschweiz

Band: 41 (1886)

Artikel: Der Vocabularius Beronensis. (2. Hälfte 15. Jahrhunderts, Auswahl von

458 Vocabeln für die deutsche und mittellateinische Lexikographie)

Autor: Brandstetter, Renward

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-114150

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der

Vocabularius Beronensis

von

Dr. Renward Brandstetter,

ausw. Mitglied des kgl. indischen Inst. im Haag.

In der Stiftsbibliothek der altehrwürdigen Berona befindet sich ein handschriftlicher Sammelband, dessen einzelne Theile, wie die Schriftzüge besagen, sämmtlich der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts angehören, und dessen wichtigste Partie ein Vocabularius ist, welcher die ersten 59 Blätter einnimmt. Dieser Voc. umfasst etwa 7000 Vocabeln, nach Materien geordnet; zuerst kommt "de deo et creaturis", und der erste Artikel lautet "Res ding". Es ist kein Titel, keine Angabe des Verfassers, keine Jahrzahl beigegeben. Ich habe mir erlaubt, diesem Voc. aus Bero-Münster den Namen "Vocabularius Beronensis" (Voc. Ber.) In dieser meiner kleinen Arbeit theile ich alle Vocabeln mit, welche für die deutsche oder mittellateinische Lexicographie irgend welches Interesse haben — 458 Vocabeln von den 7000 -, und an diese Aufzählung reihe ich eine Untersuchung über die Quellen des Voc. Ber. an.

Zum Zwecke dieses Quellennachweises theile ich diese 458 Vocabeln in 5 Klassen ein und führe hier gleich an, dass I die Artikel des Voc. Ber. enthält, welche hinsichtlich des lat. Wortes und der deutschen Erklärung mit Artikeln des Voc. 29 in Diefenbachs Nov. Gloss. verwandt sind; unter II folgen die Vocabeln des. Voc. Ber., welche im Voc. 1 und im Voc. 5b in Diefenbachs Gloss. Lat. Germ., unter III die, welche nur im Voc. 1, und unter IV die, welche nur im Voc. 5b ihre Analoga (lat. u. deutsch) haben. Unter V gebe ich die Vocabeln des Voc. Ber., welche nur hinsichtlich des lat. Theils mit Voc. 29, Voc. 1, Voc. 5b stimmen, während die Verdeutschung verschieden ist, und ebenso endlich die Vocabeln, welche in Voc. 29, Voc. 1 und Voc. 5b fehlen; unter diesen befindet sich eine hübsche Zahl solcher (zumeist Verdeutschungen), welche bisher überhaupt nicht bekannt sind.

In den Anmerkungen zu V theile ich, wo die Wortformen des Voc. Ber. sehr abweichen, die gewöhnlichen mhd. und lat. oder mittellat. Formen mit.

I.

Saluator heilmacher Orbis sinwel vnd hol Galaxia, Vialactia die wisen strim Seclum clein wel (!) alter Perienisis welt alter Septuagesima verkúndet zit Solstitium sunnen wendel Imber stöbregen Boreas nortwestner Rubetum struch studig Catharacta wasser schutze Italia ober wålschland Padua bado statt Janua jano statt Amona amon stat Mons pesolanus mompelier Portugalia portugalen land Thurego zurich stat Riga rigenstatt Discrimen ser lebicher (!) weg Caminus schúrstein Ortogonium gibel Vertinellum turhag Venestrale ram Clapsura schloss Ympnarius ympner Sacristia zierhus Mas er Processio process Homuncio menschli Femina, Femella en sy Adultus bestandner Adolescencia wachsung Conuiua wirtscaft gesell Widuuus (!) witwiling Religosus (!) gottergebner Altarista alterist Religiosa gottergebne Cubicularius cammermeister Vicecancellarius vnder cantzler Calumpnia zwungen eid Emolumentum zů val Redditus gúlt Collecta gütsamnung Propina (!) schenki 1) Arra brutstat Minister handstrecker Gallicus nider walch Sclauus wint Indus indener Pigmedus erdmänli Colloquium zůsamenkosung Doctoratus doctory Silbatica bůchstab Legis peritus recht gesetzt verstander Magus stúnstig (!) zů kumer ding Locatus vndermeister Informator anwiser Hystoriagraphus der geschikt (!) schriber Nisus inerarbeit

Fatica, Fessitudo muiung

¹⁾ Da es hier mit gúlt, gutsamnung u. ä zusammensteht, so ist es irrthümlicher Weise als "Schenkung" aufgefasst.

Texstus texstur

Pretextus vorwebung

Aroma wolriechender dampf

Stiua růt

Tracula kruch

Clatrus stalgatter

Cantus stůsel

Coagulum lof oder zu rinni

Fiala gutter

Epicolium ober kunkel

Filaterium schnetzli

Sculptor formegraber

Copula zůfůgung

Obstructorium buntenloch

Congeries züsamen

Carcesium segelstrenge

Discolus vorlöffer

Tallio des glich

Pressuna pressun

Figure Figure 1.

Remissus abnemig

Inportunus anvechter

Contemplations, Speculations inbeschöwer

Subdolus gefärig

Condensare kekmachen (!)

Vagire kindes grinen

Expiare vssrênigen

Frondere zwiloben

Tondere har abslachen

Manerie (!) schiknisse

Rosula rosule

Buris pflugrigel

Bidens zwei zinget gabel

Volnella spinel

Artocrea krapfli oder kuchli

Ventilabrum wegel

Blicum gest von win

Angstarium angster

Lacinia knöpfli loch

Fossile grabstok

Vanga stein bikel

Machinis gerúst oder gestell

Colligatura ball

Radius, Mediolus radsprússel

Larua túfel antlit

Gwerra gewer

Eculeus halsisen

Mediastinus sul

Continus an mittel gantz

Superficialis vsserteilich

Misericor (!) erbarmherzig

Extat abstatt

Flagrare (!) wol smeken

Tunicare röken

Pausare vnderůben

Deformare entschöpfen

Insurgere in Zorn widerstan

П.

Mosella mosel bi triel

Albea elue in saxen

Inuium anweg

Clima ein gross teil der welt

Alumphus nerrer

Frater paternalis vatter halb bruder

Soror paternalis mûter halb brûder (!)

Frater vterinus muter halb bruder

Geschichtsfrd. Bd. XLl.

Soror uterna muter halb suester

Ordines medicantium bettel orden

Ordo sancte marie de domino (!) theutorum tútsch herren

Anthoniensis anthonier Custrix custrin

Pomum regale kúnig öpfel Centurio hundert ritter her

Decurio x ritter her Dacia stattgelt

Decretum decretbůch

Cinciber confectum confect von ingber

Aceruus ein huff korn

Dragma pfenig gewicht

Sexarius (!) mas ze rom

Ciclus silber gewicht

Gomor mas zu ierusalem

Concentus züsamensang

Ludus cartarum carten spil Complex gesell in bosem

Castrimeria vnkúnscheit Beare såligen

Conficere wandlen

III.

Vnda dúff wasser Limphar clar wasser Nimbus wolken wetter Viridarius wurtz gart

Territorium klein land Apulia pullenland

Tussia tussenland

Sacrum consilium heilig samnung

Animatum geselet ding

Microcosmus, antropus mensch

Sunamitis dirn

Levir mins mans bruder

Monarchia (!) ein her der welt

Maiores nati gros gebúrt

Dapifer essentrager

Gnosticus, Presagus vorwisser

Alchimista årtzmacher

Pubis vnderhar

Affabilis züsprechenlich

Parsimoniacus spisabbrecher

Tenorare vnderhalten

ing

Affinis gemagen frund Glos bruder wip

Cliens edel knecht Senatus senat ze rom

Respectus zů hebung Radius webelkom

Alchimia kunst von der årtz

Aromaticus edelsmakung

Discretio versinnekeit Intendere jn merren

IV.

Spera ding als der himel Triuium drywegsceid Tranquillitas still wetter Superliminare ober swell Dulia, Theosebia heiliger dienst

Prelatura prelatentům Beneficium gotzgab Vexillifer panerher

Legatus herrenbott

Exemplar bizeichen

Conducta gedicht lied

Monicorium (!) ein seiten spil

Ciroteca ferrea ysen henschuch (!)

Agrestis vnzitig truben

Dimidius teilsam

Brito britanier

Adolescentula iunglinge

Hostiarius kilchen hüter

Aureola guldin krantz

Tibia clein prasun

Campanarus glogner

Prima tonsura ersti wichi

Repatriare wider heim ziechen Mercari kofman scatz triben

V.

Mogenus menie

Domus (!) hege gestrúb

Crepido bruch

Gemaria (!) ober tútschland

Bapsilus klengel zůger

Crismatorium crisen bůch

Canonicatus corherentům

Canonici regulares geistlich korherren

Johanita santiohanser

Religio gottergebnung

Tuscanus tuscaner

Tarantara bútelsak

Vncuns funf viertel der vntzi

Truffa getrúff

Surcus gepflanzet zwi

Spirare, Anhelare wider blasen

Tonare inschellen

Vorago wasserschling Latibulum verhelen stat Neapulis napols ein stat Bratislauia pressland Diurnale tagbüch Nurus mins sun wip

Marie magdalene 1) rúwerin

Vicis stattmal

Habitudo angesicht

Tenaculum habniss

Strangwinea kaltsucht

Famosus wolkunnig

Videns wissag Firmamentum obrester himel Soldanus²) oster wind Empireum der heilig himel Annus remissionis rich jar Ausus 3) stern súbrung

¹⁾ ergänze: ordo — 2) subsolanus — 3) asubus

Limus mos Sabulum grund sand Montes alpie berg zwischen tútsch vnd wålsch land Mons gothardt gott hartt Juger ein aker lengi Treulis triel stat Rissura gespalten Traieta vrtrich statt Schwitzi schwitzer land Erdfuria erdfurd statt Quadriuium vier wegscheid Capitellum knopfboden Cacumen vberhoch Vestibulum propament Apparatus apparat Almucium kutzhůt Silentium stillung Obsequionalia gesetz Ceremonia geistlich wis Victima, Libamen opfer des vicht (!) Carisma, Numen helignad Misterium geischlichi zeichnis Indicium gewiss zeichen Examen vbehort 1) Patrimonium elich leben Veteranus altman Attanus²) ander vreni³) Tritanus trit vreni Vnigenitor geberer Sponsus, Paranimphus brut oder friger bůler Consors menlich gesell Corus, Caterua, Contio, Exercitus, Cohors, Cuneus, Phalanx idem samnung Parrochianus pfarman Proposita probstin Wilhelmita wilhelmit Ordo seruorum sancte marie marien knecht Scte angnetis 4) agneßin Professio gehorsammi Gardianus gardion Commentator commentúr Regimen vffrichtung Burgrauius markraf Miles, Sames, 5) Aro, Tirunculus ritter Magestas gros gebúrt Satrapas lantzher Memoriale gedenkniss Testamentum besetzung Ambasiatus sachwerber Presul richter qui preest militibus Juramentum gesworen recht Sidellus 6) weibel búttel Senator senat her Pretoria ewig lechen güt Brauium wettloffes dank Edictum vskúnderbott Pedissequus nachfolger Mercenaria dienst magt

¹⁾ überhoerde. — 2) atavus. — 3) urane, urene. — 4) ergänze: Ordo — 5) siehe Ducange unter Samis — 6) pedellus.

Cononius 1) husvatter

Portulanus portner

Excubie vorwächer 2)

Catholicus strengliebhaber gottes

Italicus ober walch

Phisicus natúrlich wissender

Phisica naturalis natúrlich kunst

Phisica moralis kunst der tugend

Astronomia kúnst von der gestirn löff

Arismeticus kúnstiger der zal rechnung

Musica buch des sanges

Loycus warheit schöwer

Sophista Sophisti betrugnis

Sophisma betriegen betrieger

Rechtoricus recht red ze zieren

Gramatus latin red bringer

Gramatici kúnst von dem latin

Enigma, Proleuma³) retters

Propositum vindsach

Galredia siltz

Vter fütrich

Pombix bowel

Gernadium wirtel

Texarium Textrina weberhus

Cinciatorium wefelbom

Tendiculum trame 7)

Pastilla, Pasteta bastet

Sirigilis 10) ribysen

Bastardus bastart 11)

Pannus meilensis meilsches tůch

Gaberus 12) winder hůb

Cadex ¹³) Cadox cúrsen

Lintheum fúrtůch

Parnestus 15) stang

Lodex golter

Fabria schmitt

Gelandia galre

Fragmentum brotbel

Spintrum almeri

Stuppa hendewerk 4)

Duirnum, Truinum wirn 5)

Texile webergeschier

Perul 6) spůl

Inalogeum 8) ein weissel

Barna 9) bach

Sinda, Trabea gebildet tüch

Velipendium capen zipsel Dysplois zwifaltikeit 14)

Loculus. Forulus teschenvald

Thorus herrenbett Scabellum 16) papir

Pistillus ambos

¹⁾ oeconomus. — 2) vorwehter. — 3) problema, — 4) gewöhnlich glossirt "hede" oder "vlachswerk." — 5) zwirn. — 6) penula. — 7) rame. — 8) malagma. — 9) perna. — 10) wohl: "girgillus." — 11) Tuchsorte. — 12) galerus. — 13) lodex. — 14) zwivaltec kleit. — 16) pernestus. — 16) ?. —

182 Spacus ferreus ysendrat Scamna 1) schlifstein Sabatum ²) hüfysen Vngarium notstal Meniarius 3) edelgestein hower Annillus bl**úwe**l Linis lini Lagena, Languncla lågel Castifex casten macher Senifex 4) seil macher Modelus mas Modius korn mas Vectigal, Dagium b) fürlün Axis, Trabule, 6) Droteca wagennab Fabera 7) pfaret gesmid Larum gebiss Biburnus 8) gage Virilia mangemächt, Feminalia frowen gemächt Malus Anchora segelbom Carpesetum 9) wechselbank Solatia wolnust Melodia, Simphonia, Armonia sussgesang Modulamen discant Tenor habung Echus widerklang Preconium habgesang Bambula 10) vorgang Carna orgelrůrer Psaltes psalterien spil Timpanistria pogen schlacherin Controuersia widersachung Persecutor achter Strepitus gerumbel Briga kriegung Framea, Rumphea swert Peccatum, Zelus, Facinus súnd Latro, Latrunculus, Vespilis morder Auriolus zübrer Calamitas jamer Lugitus 11) lowenruff Luter, Cirogrillus otter

Lugitus ¹¹) löwenrüff

Onix wiselmus

Amarillus wasserhon

Gemarius ¹³) kreps

Noctiluca nacht funkel

Polipus, Screatus Rotz

Menda gemerk

Hespcancreus 17) darm

Fulica swengans
Degex 12 zinsli
Pulbonus 14 nák

Bulbonus púking

Visus ögensicht

Lutum, Tabes, Labes vnflat

Cigroga 15) hansucht 16)

Swaler karspůl

¹⁾ samnia. — 2) babatum. — 3) geminarius. — 4) funifex.? —
5) redagium. — 6) trabale. — 7) phalera — 8) liburnus — 9) trapessitum — 10) præambulum — 11) rugitus — 12) ceyx — 13) camarus — 14) rubornus — 15) chiragra — 16) hantsuht — 17) hespercanceus.

Lorus lorolbom Lentiscus eichöpfel Zizania, Cardo ratt

Marmor marmerstein

Marmoru^{m 1}) wiss marmel stein

Scrupulus sandstein Diurnus, Diuturnus langig

Festinus, Prepes endlich

Incensus zůnemig

Paledo bleichi Vnctuosus gesalb

Fetidus, Sordidus stinkendig

Aptitudo behentkeit

Affabilitas züsprechenlicheit

Obedientia korsammi

Maleficus verbotätig ⁵)

Tirannus, Trucilentus wüstrich

Dissolutio verlassenheit Vmbrare obschattigen

Invndare Fluctuare vnden insinken Aduertere, Animaduertere ankeren

Auscultare losmen

Modulari discant singen

Glans erdőpfel Sandix hopfen

Stipila strúpfel

Vitrum, Scora²) glas

Repentinus phendig 2)

Opacus durvinster

Morosus, Lentus gemächlich

Balsamaticus balsemathig

Magnificentia grostatikeit

Euidens gar merklich

Preceps schupfer 4)

Pertinax verhertig

Obediens korsam

Adolere, Victimare vich opfren

Glorificare gross eren

Auctenticare recht war machen Auctorisare recht ding bewären

Dissoluere abwächen

Matricare man nemen

Uxorare frò nemen

Acquiescere vndermessigen

Aptare fügmachen

Eruginare vff den rost 6) setzen

Federare glich glupt machen

Solatiari, Tripudiare ergentzen 7)

Expetere 8) eben sin

Apostare von gott tretten

¹⁾ ich vermag diese Abkürzung nicht aufzulösen, da im Man. keine andere ähnliche vorkommt - 2) scoria in anderer, aber verwandter Bedeutung - 3) behendec. - 4) praecipitare wird,,schupfen" glossiert. — 5) verbot-tætec — 6) Verwechslung von rost und rôst. -7) ergetzen -8) expedire.

Decapitare enköpfen
Ex abrupto von vberfall
Osanna mach vns gesund

Agonizare selzúgen Se rugge hinder

Der Voc. Ber. bietet gar nichts, woraus man auf Verfasser u. a. schliessen könnte. Formen, wie vreni, korsam und ein paar andere, die etwa einer speciellen Mundart angehören könnten, etwa gerade der Luzernerischen, finden sich immer auch in andern Vocabularien oder werden von Lexer anderswoher belegt, sind also doch nicht Specialeigenthum eines Dialektes und beweisen also nichts. Die Abfassungszeit ist gemäss den Schriftzügen das Ende des 15. Jahrhunderts.

Der Voc. Ber. ist also verwandt mit Voc. 29, Voc. 1. und Voc. 5b bei Diefenbach. Ganz vereinzelte Übereinstimmungen zeigt der Voc. Ber. noch mit mehreren andern Voc., z. B. Voc. 9, Voc. 40 bei Diefenbach oder dem Glossarium, herausg. von Sachse in Herrigs Arch. 47, allein diese sind zu wenig zahlreich und berechtigen darum zu keinerlei Schlüssen.

Die Verwandtschaft zwischen Voc. Ber., Voc. 29, Voc. 1, Voc. 5b ist nicht derart, dass die drei letzten aus dem Voc. Ber. geschöpft haben, denn dieser Voc. Ber. ist um mehrere Jahrzehnte später entstanden als Voc. 29, 1, 5b.

Der Voc. Ber. ist nicht auf gleiche Art mit allen drei, Voc., 29, 1 und 5b, verwandt, sondern diese Verwandtschaft ist so beschaffen, das gewisse Partien des Voc. Ber. Bezüge zu Voc. 29 und wieder andere zu Voc. 1 und Voc. 5b ausweisen. Es gibt nur wenig Vocabeln, die allen vieren gemeinsam sind, oder doch wenigstens dem Voc. Ber., Voc. 29 und Voc. 1. oder Voc Ber., Voc. 29 und Voc. 5b. so Collecta, Locatus, Sculptor, Colligatura, Carcesium, Continus, Insurgere. Ferner sind die Bezüge des Voc. Ber. zu Voc. 29 ganz anderer Natur als die zu Voc. 1 und [oder] Voc. 5b. Wenn nämlich Voc. Ber. und Voc. 29 materiell stimmen, so ist auch die Schreibweise fast immer identisch; findet dagegen zwischen Voc. Ber. und Voc. 1 und [oder] Voc. 5b sachliche Übereinstimmung statt, so hat doch sozusagen ausnahmslos jeder dieser drei Voc. seine eigene von derjenigen

der beiden andern bedeutend abweichende Schreibung. Dieses gilt auch von all den Vocabeln, die ich als zu wenig wichtig nicht mitgetheilt habe.

Die Verwandtschaft des Voc. Ber. mit dem Voc. 29 ist eine sehr enge: Eine grosse Zahl von Artikeln decken sich, darunter sehr Auffällige, z. B. Congeries, Legis peritus u. a.; ferner sind viele solche da, die nur im Voc. 29 und Voc. Ber. vorkommen. Schreibfehler des Voc. 29 kehren im Voc. Ber. unverändert wieder, siehe z. B. unter Hystoriagraphus. Die Übereinstimmung in der Schreibweise wurde schon erwähnt. Sogar die Bemerkung des Voc. 29 in Betreff der Rufe der Jäger und Hirten, Nov. Gloss. Seite XII, findet sich im Voc. Ber. wieder. Endlich gibt es mehrer Fälle, wo Voc. 29 die richtige Schreibung, Voc. Ber. aber einen Schreibfehler hat, vgl. unter Seclum, Discrimen, Manerie, Ficus, Condensare, aber keinen einzigen Fall umgekehrt. Daraus ist der Schluss berechtigt: der Verfasser des Voc. Ber. hat aus dem Voc. 29 abgeschrieben.

Auch zwischen Voc. Ber., Voc. 1 und Voc. 5b herrscht eine enge Verwandtschaft. Mehrere Artikel finden sich nur in diesen, sonst nirgends, verschiedene auffällige Formen sind gemein, vgl. z. B. Monarchia. Aber die Schreibweise weicht weit ab, auch wo die Schreibung in Voc. 1 und Voc. 5b gar nichts auffälliges an sich hat. Es gibt Fälle, wo Voc. Ber. das Richtige und Voc. 1 und [oder] Voc. 5b den Schreibfehler haben, siehe unter Mosella, Alumpnus, Ludus cartarum. Wenn wir nun diese Umstände ins Auge fassen und damit das Verhalten des Verfassers des Voc. Ber. zum Voc. 29 in Vergleich ziehen, so ergibt sich daraus, dass der Verfasser des Voc. Ber. nicht aus Voc. 1 oder -Voc. 5b abgeschrieben hat. Wenn nun einerseits dem so ist, wenn aber andererseits eine enge Verwandtschaft zwischen den dreien herrscht, so kann diese Zusammengehörigkeit nur so beschaffen sein, dass Voc. Ber., 1. und 5b aus dem gleichen uns unbekannten Archetypus geschöpft haben. Natürlich haben nun nicht immer alle drei das gleiche daraus genommen, daher stimmen bald alle drei, bald nur zwei mit Ausschluss des dritten. Es wäre auch

möglich, dass zwischen dem Archetypus und zwischen Voc. Ber., 1 und 5b noch Zwischenglieder lägen.

Dass dann die Voc. 29, 1 und 5b wieder mit ferneren Vocabularien verwandt sind, dass sogar zwischen Voc. 29, 1 und 5b selber gewisse Bezüge existieren, das geht uns hier nichts an. Aus dem letztern Umstand, aus den Bezügen des Voc. 29 zu 1 und 5b erklärt sich übrigens die oben angeführte Erscheinung, dass einige Artikel allen vieren, dem Voc. Ber., 29, 1 und 5b gemeinsam sind.

Voc. Ber. hat aber noch eine Menge von Artikeln, welche in Voc. 29, 1 und 5^b sich nicht wiederfinden, daher müssen ihm noch andere Quellen zu Grunde liegen, über die sich nichts eruieren lässt.

Somit ergibt sich folgendes Schema:

